

H. J. v. 2167

U. 11. 8. 211
7. 3. 1847

Paris am 14^{ten} Nov. 1847

Sehr geehrte Herr S. 29

Meine verehrten Freunde! Ihren Bescheid letzten Einmal hat mich zwar nicht
wenig im Inneren gekränkt, ist mir aber durch die gütige Vermittlung eines Freundes,
der sofortig dieses verpfändete worden. Ich habe mich, Ihnen in Bezug auf diesen
Fussfall zu erwirken, dass ich bei dem mit zu der Commissionierung eines zweiten Auf-
trags von 1000 Stk. nöthigen und die Bestimmung des Gouvernements vollkommen Ihnen
überlasse, als ich auch Ihren Wunsch zu erwirken, noch von Ihnen Billigkeit zu er-
halten in Bezug eines Quind fests. Das von Ihnen festgesetzte Honorar wollen Sie
mir in dem Zeit wieder geschuldeten durch Braumittel zu ermitteln. Das Sie ich so frei,
mir anzubedingen, dass Sie nicht nur die in dem Christlich-Flora-Organisismus des
ersten Aufsatz: verfallenen Artikel in dem Zuge der ersten Abtheilung beizuge-
hen, sondern dass Sie auch gütigst noch die folgenden Veränderungen dahin
verändern lassen:

Seite 2 Zeile 5 "u. d. Zahl: impar Ringel und Linien = impar Ringel und Linien
" 170 " 1 q. u. u. auf "Jag im Rinn" ist statt der 0 eine 3 zu setzen, die nimmt,
letzte Anzahl (pag 171) folgenden müssen die Proppen mit den
Anfängen: "Einfach, dass wagt i. p. s." "Einfach, dass wagt i. p. s."
"Ringel alt jünger i. p. s. fallen alt laest Missionspfi ganz
weg, so dass jedes dem ^{Ueber}Paraphr. oder Seite 170 (: die eine große
Jag im Rinn") auf pag 171 unmittelbar die zwei Aufsätze
Das nicht vokal Linie allmählich i. p. s. und "Hann will nicht zu
Apfel in Rinn i. p. s. zu folgen haben, wie Änderung die ganz
selbst in der Legierung keine Stabspind muss.

Seite 220 und 221 sind die verschiedenen Nummern der beiden Gedichte 1 & 2 ganz ungenü-
gen und ein Jahr später zwei Gedichte als ein Gedicht be-
zeichnet zu bezeichnen, dass das muss in dem gegenwärtigen
ganzen Titel: Im Rinn beibehalten, das weil aber mit
die Überschrift: Wintersonnen zu ersetzen ist. (Das die
heute keine bei dem neuen Abdruck auf im "Fussfallorgan",
ist" zu berücksichtigen.)

" 283 in dem Gedichte: die Linie zu die Zeit können mich von der 1^{ten} Aufsatz,
(aber zu spät) zurücksetzen Rinn) zu berücksichtigen, nämlich,
dass die allmählich Inspekt der Proppen auf äußerlich der
dies bezieht sich, dass die Proppen 1, 3, 5, 7, 9, 11
überall nach zwei Proppen hintergeändert werden, während
die übrigen 2, 4, 6, 8, 10 für gegenwärtige Stelle beibehalten

" 304 Zeile 1 von oben statt: - ein Jahr auf jeu ist zu folgen: - ein Jahr auf Zeit,
hat ist

bestimmen über den Auftrag der H. H. Lillet Will & Comp:

Man muß ich beifügen daß ich die 6 Zungen mit Wappstein in Silber,
welche Frau Braumüller von meiner Absicht in Silber haben, aber ge-
sehen muß, daß mir der feine Wappstein der gewöhnlichen Form
glanz und besser gefüllt als der Silber der gewöhnlichen, der ich nicht gut
versteht mit einem zu unterstützen ist. Diese Bemerkung, überprüfe
das Dank, den ich Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit fühle!

Meine herzlichsten Grüße an die Familie! Gropfingenswille

Ihr

aufrichtig ergebener
Le Suersperg



Auersperg 14/21
Paris



On is late:
Lung
Weilmann's
Leipzig



Leipzig
L.T.R.

